

Der Fremdsprachenaufenthalt – Informationen zu den Varianten A, B und C

Variante A

Wähle kleinere Orte im Fremdsprachengebiet. So sind die Wege zwischen der Gastfamilie und der Sprachschule kürzer und die Preise weniger hoch als in einer Grossstadt. Bevorzuge Orte, welche gemessen an der Wohnbevölkerung nur wenige Sprachschulen aufweisen! Wo sich im Sommer sehr viele Sprachtouristen tummeln, ist der Kontakt zur Lokalbevölkerung viel schwieriger.

Vermeide Aufenthalte in Begleitung von Deutschschweizer Kolleginnen und Kollegen. Um wirklich von diesem Aufenthalt zu profitieren, ist es wichtig, dass du während mindestens drei Wochen ausschliesslich in der Fremdsprache kommunizierst.

Wohne in einer englisch- oder französischsprachigen Gastfamilie. So gewinnst du den besten Einblick in das Leben der einheimischen Bevölkerung und erlernst die Fremdsprache im Kontext vieler natürlicher Alltagssituationen.

Es gibt viele professionelle Sprachreiseagenturen mit Filialen in Luzern. In der Zeitungsecke in der Cafeteria liegen Werbeprospekte verschiedener Anbieter auf.

Variante B

- Die ch Stiftung für eidgenössische Zusammenarbeit

Die [ch Stiftung](#) ist eine interkantonale Organisation aller 26 Kantone. Sie fördert die Verständigung zwischen den Sprachgemeinschaften und Kulturen sowie die Zusammenarbeit unter den Kantonen und mit dem Bund. Sie ist dem föderalistischen Staatsgedanken verpflichtet. Die Stiftung unterhält ein Binnenaustauschprogramm für Mittelschulen innerhalb der Schweiz.

Auf <http://www.feiertagskalender.ch> sind die Schulferien in mehreren englisch- und französischsprachigen Ländern einsehbar.

Variante C

- International Cultural Youth Exchange ICYE

[ICYE](#) bietet als Non-Profit-Austauschorganisation weltweite Sozialeinsätze an. Die Programme fördern die Verständigung und die Solidarität zwischen Menschen aus verschiedenen Kulturen.

Eher ab 18 Jahren. Minimale Dauer : 1 Monat

- Intermundo : Dachverband für Jugendaustausch

Seit 1987 setzt sich [Intermundo](#) in Politik, Wirtschaft und Gesellschaft dafür ein, dass möglichst viele Jugendliche von einem Jugendaustausch profitieren können. Die dem Dachverband angeschlossenen Organisationen arbeiten alle nicht gewinnorientiert und sind ausgezeichnet mit dem Intermundo-SQS-Zertifikat. Ob im Rahmen eines Schulaustausches, eines Freiwilligeneinsatzes, beim Arbeitseinsatz als Au-Pair oder in landwirtschaftlichen Projekten – ein vielfältiges und breites Angebot steht der Hauptzielgruppe der 16 bis 30-jährigen zur Verfügung. Die Aufenthaltsdauer variiert zwischen 2 Wochen und 1 Jahr.

- Agriviva: Landdienst und Aufenthalte auf einem Bauernhof

[Agriviva](#) vermittelt zwischen Stadt und Land, zwischen Generationen und über Kulturen hinweg. Der Verein Agriviva ist nicht gewinnorientiert und wird von Bund, Kantonen und verschiedenen bäuerlichen Organisationen unterstützt. Für Jugendliche zwischen 14 und 25 Jahre. Für zwei bis acht Wochen.

- Chantiers bénévoles en France

Es ist möglich, in Frankreich im Bereich Restaurierung/Renovierung und Erhalt von Gebäuden (Schlössern, Mühlen, Waschplätzen...) mit anderen Jugendlichen im Sommer tätig zu sein. Es gibt mehrere Organisationen (oft mit staatlichen Geldern unterstützt), die solche Workcamps anbieten:

[Patrimoine-environnement](#)

[Chantiers REMPART](#)

[Château de Chevreaux](#) (Jura français)

- Trägerkonferenz der Internationalen Jugendgemeinschafts- und Jugendsozialdienste (Übersicht diverser Angebote und Anbieter)

Diese Website bietet eine kurze Einführung zu internationalen Workcamps (Jugendgemeinschaftsdiensten). Sie stellt die verschiedenen Anbieter vor und erklärt, mit welchem Ziel sich diese gemeinnützigen Organisationen in der „Trägerkonferenz der internationalen Jugendgemeinschaftsdienste“ zusammen geschlossen haben. Die konkreten Angebote der Veranstalter internationaler [Workcamps](#) und mehr Informationen über deren Profil finden sich auf den Websites der jeweiligen Organisationen.

- Eurodesk (Übericht diverser Angebote und Anbieter)

[Eurodesk](#) ist ein europäisches Informationsnetzwerk mit Koordinierungstellen in 33 Ländern und über 900 lokalen Servicestellen. In Deutschland arbeitet Eurodesk mit über 40 regionalen und lokalen Partnern zusammen. Ziel des Netzwerkes ist es, Jugendlichen und Multiplikatoren der Jugendarbeit den Zugang zu Europa zu erleichtern. Eurodesk berät Jugendliche über die verschiedenen Möglichkeiten, ins Ausland zu gehen. Auf der u.g. Website können sich junge Menschen z.B. über Freiwilligendienste, internationale Jugendbegegnungen, Jobs und Praktika, Schulaufenthalte und Au-pair-Programme informieren. Da Eurodesk vom Bundesministerium für Familie, Frauen, Senioren und Jugend und von der EU-Kommission gefördert wird, ist der Service kostenlos, neutral und trägerübergreifend.

- Kolping Jugendgemeinschaftsdienste (workcamps)

Die [Kolping Jugendgemeinschaftsdienste](#) (JGD), der Kolpingwerk Deutschland GmbH in ihrer heutigen Form und inhaltlichen Ausrichtung haben sich aus der 1953 gestarteten Aktion „Versöhnung über den Gräbern“, mit dem Ziel der Wiederannäherung deutscher und französischer Jugendlicher in der Nachkriegszeit, entwickelt. Seit dem hat die Idee der Völkerverständigung durch Begegnung und gemeinsame Arbeit an einem gemeinnützigen Projekt eine Ausweitung erfahren. Heute bezieht sich dieser Gedanke der Völkerverständigung auf alle Völker, Nationen, Religionen und Kulturen und ist extra breit auf der Grundlage der Aktivitäten des Internationalen Kolpingwerkes angelegt. Für Jugendliche ab 16 Jahre. Dauer meist 2-4 Wochen.

➤ **Aktion Sühnezeichen Friedensdienste (workcamps)**

20-25 Workcamps pro Jahr sind fester Bestandteil der Arbeit von [Aktion Sühnezeichen Friedensdienste](#). In den internationalen Sommerlagern leben und arbeiten Menschen von 16-99 Jahren zusammen. Sie tauschen sich über die Geschichte des Projektorts und die aktuelle Situation im Land aus.

Für Jugendliche ab 16 Jahren. Dauer zwischen 1-3 Wochen.

➤ **IBG (Internationale Begegnung in Gemeinschaftsdiensten e.V.) (workcamps)**

Wir organisieren jährlich etwa 45 Workcamps im deutschsprachigen Raum und entsenden gleichzeitig ca. 300 Jugendliche und junge Erwachsene in die Workcamps unserer internationalen Partnerorganisationen in Europa und Übersee. Weiterhin bieten wir einzelne Langzeitprojekte im Ausland an.

Für Jugendliche ab 18 Jahren, teilweise werden auch Teenagercamps angeboten. Dauer zwischen 2-4 Wochen.

➤ **IJGD (Internationale Jugendgemeinschaftsdienste)**

Die IJGD bestehen aus einem Bundesverein, an den 13 Landesvereine angeschlossen sind. Sie sind alle als gemeinnützige Vereine anerkannt. Die IJGD sind kirchlich und parteipolitisch unabhängig. Seit mehr als 60 Jahren organisieren die IFGD Freiwilligendienste im In- und Ausland.

Durch die Angebote des Vereins haben jungen Menschen die Möglichkeit, sich gesellschaftliche Verhältnisse bewusst zu machen.

Für Jugendliche ab 14/15 Jahren und älter. Dauer 2-4 Wochen.

➤ **Terre des langues**

Jugendliche haben die Möglichkeit in England (unentgeltlich) in Betrieben verschiedener Branchen zu absolvieren, z.B. in den Bereichen Hotel, Tourismus, Gastronomie, Sportzentren, Medien, Handel, bei Tierärzten oder im Rathaus. Für Jugendliche ab 15 Jahren und älter. Dauer 2-4 Wochen.

12.09.2016